

## 496725-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Marketing – Informationsinitiative zur Sozialen Selbstverwaltung und zur Sozialwahl der ausschreibenden Sozialversicherungsträger

OJ S 160/2024 19/08/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Deutsche Rentenversicherung Bund

E-Mail: [vergabestelle@vdek.com](mailto:vergabestelle@vdek.com)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Techniker Krankenkasse

E-Mail: [vergabestelle@vdek.com](mailto:vergabestelle@vdek.com)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: BARMER

E-Mail: [vergabestelle@vdek.com](mailto:vergabestelle@vdek.com)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DAK-Gesundheit

E-Mail: [vergabestelle@vdek.com](mailto:vergabestelle@vdek.com)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Kaufmännische Krankenkasse - KKH

E-Mail: [vergabestelle@vdek.com](mailto:vergabestelle@vdek.com)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: hkk - Handelskrankenkasse

E-Mail: [vergabestelle@vdek.com](mailto:vergabestelle@vdek.com)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

## 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: HEK - Hanseatische Krankenkasse

E-Mail: [vergabestelle@vdek.com](mailto:vergabestelle@vdek.com)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

## 2. Verfahren

---

### 2.1. Verfahren

Titel: Informationsinitiative zur Sozialen Selbstverwaltung und zur Sozialwahl der ausschreibenden Sozialversicherungsträger

Beschreibung: Gegenstand dieser Vergabe ist die externe Unterstützung durch eine Agentur zur Umsetzung einer Informationsinitiative zum Thema Sozialwahl und Selbstverwaltung. Die Absender sind die im Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek) organisierten Ersatzkassen und die Deutsche Rentenversicherung Bund. Diese Unterstützung wird für einen Zeitraum von vier Jahren (01.01.2025 – 31.12.2028) benötigt. Das Kommunikationskonzept soll mehr auf Informationsvermittlung und weniger auf werbliche Aktivitäten setzen. Für die Informationsinitiative im Zeitraum 01.01.2025 bis 31.12.2028 steht ein maximal abrufbares Budget in Höhe von bis zu 700.000 EUR brutto pro Jahr bzw. zusammengefasst für die gesamte Laufzeit in Höhe von 2.800.000 EUR brutto zur Verfügung. Eine Pflicht der Auftraggeber zum Abruf von Leistungen im vorstehenden Rahmen besteht jedoch nicht. Darüber hinaus ist es den einzelnen Auftraggebern im Rahmen der Umsetzungsphase freigestellt, trägerspezifische Einzelmaßnahmen zu beauftragen und zu finanzieren. Die Einzelheiten zum erwarteten Leistungsumfang ergeben sich aus der Leistungsbeschreibung und dem Vertrag.

Kennung des Verfahrens: ea729016-1d95-4232-ab5e-e7c517784266

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

#### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79342000 Marketing

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79340000 Werbe- und Marketingdienstleistungen, 79341100 Werbeberatung, 79413000 Marketing-Beratung

#### 2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

#### 2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 2 268 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 2 268 000,00 EUR

#### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der vdek führt dieses Beschaffungsvorhaben namens und im Auftrag folgender öffentlicher Auftraggeber durch: 1) Deutsche Rentenversicherung Bund, Ruhrstraße 2, 10709 Berlin 2) Techniker Krankenkasse, Bramfelder Straße 140, 22305 Hamburg 3) Barmer, Axel-Springer-Straße 44, 10969 Berlin 4) DAK-Gesundheit, Nagelsweg 27 - 31, 20097 Hamburg 5) Kaufmännische Krankenkasse - KKH, Karl-Wiechert-Allee 61, 30625 Hannover 6) hkk, Martinistraße 26, 28195 Bremen 7) HEK - Hanseatische

Krankenkasse, Wandsbeker Zollstraße 86 - 90, 22041 Hamburg Die Vergabe wird als Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb durchgeführt. Nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs werden diejenigen Bewerber, die alle Eignungsanforderungen erfüllen, zur Abgabe von Angeboten aufgefordert. Auf Grundlage dieser Angebote erfolgt eine schriftliche Bewertung (unter Anwendung der Zuschlagskriterien Preis und Ziffer 1 bis 3 der Bewertungsmatrix zum Zuschlagskriterium Qualität). Der Auftraggeber lädt die Bieter anschließend auf Grundlage der Angebote zu Präsentationsterminen ein, im Rahmen derer die Bieter jeweils auch einen Kreativ-Pitch (zur Präsentation der Kommunikationskonzepte) präsentieren und auftragsbezogene Fragen beantworten müssen. Diese werden voraussichtlich in Berlin beim vdek oder bei DRV Bund stattfinden. Die Angaben der Bieter im Rahmen der Präsentationstermine werden entsprechend den angegebenen Wertungskriterien bewertet. Grundsätzlich werden alle Bieter zu den Präsentationsterminen eingeladen. Der Auftraggeber behält sich vor, nur solche Bieter zu den Präsentationsterminen einzuladen, die auf Grundlage der schriftlichen Bewertung der Angebote unter Anwendung der festgelegten Zuschlagskriterien (Preis und Ziffer 1 bis 3 der Bewertungsmatrix zum Zuschlagskriterium Qualität) eine realistische Chance auf den Zuschlag haben. Dies sind solche Bieter, die bei unterstellter voller Punktzahl dieses Bieters und unterstellter schlechtmöglicher Bewertung der anderen Bieter in den den Präsentationstermin betreffenden Zuschlagskriterien (Ziffer 4 der Bewertungsmatrix zum Zuschlagskriterium Qualität) für den Zuschlag in Betracht kommen. Die fristgemäß eingereichten Angebote dienen unter Berücksichtigung der Präsentationstermine entweder bereits der Zuschlagserteilung auf die Erstangebote oder (falls nicht) als Grundlage der weiteren Verhandlungen mit den Bietern:

- Die Bieter erhalten Gelegenheit, im Rahmen ihrer Angebote jeweils ihren Verhandlungsbedarf in vertraglicher, technischer und kaufmännischer Hinsicht geltend zu machen. Dieser Verhandlungsbedarf wird neben der Bieterpräsentation und den auftragsbezogenen Fragen Gegenstand der Präsentationstermine sein.
- Sollte kein Verhandlungsbedarf bestehen bzw. sollten tatsächlich keine Verhandlungen über die Angebote erfolgen, behält sich der Auftraggeber den Zuschlag auf die eingereichten Angebote vor.
- Sollte über die Angebotsinhalte verhandelt werden, fordert der Auftraggeber die Bieter auf der Grundlage einheitlicher Unterlagen zur Abgabe finaler Angebote auf. Im Rahmen der Aufforderung zur Abgabe finaler Angebote bestimmt der Auftraggeber, welche Angebotsteile die Bieter für ihre finalen Angebote überarbeiten dürfen.
- Der Auftraggeber behält sich vor, sollten im Rahmen der Präsentationstermine Verhandlungen stattgefunden haben, die Vergabeunterlagen zu überarbeiten und insbesondere die Bewertungsmatrix sowie die Vergütungssystematik zu detaillieren und die Bieter auf Grundlage überarbeiteter Vergabeunterlagen erneut zur Angebotsabgabe aufzufordern. Der Auftraggeber behält sich vor, die (Mindest-)Anforderungen an die Angebote im Laufe des Verfahrens unter Beachtung aller vergaberechtlichen Vorgaben zu ändern, näher zu präzisieren, zu konkretisieren, zu ergänzen und/oder in einzelnen Punkten aufzuheben.
- Näheres hierzu wird sich aus den entsprechenden Einladungsschreiben zu den Präsentationsterminen ergeben. Bitte richten Sie sich darauf ein, dass die Auftraggeber erwarten, dass zu diesem Präsentationstermin (auch) die benannten verantwortlichen Ansprechpartner erscheinen.

#### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Angaben, - dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Konkurs: Angaben, - dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Korruption: Angaben, - dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. - ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.  
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Angaben, - dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Angaben, - dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. - ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Angaben, - dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. - ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Angaben, - dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. - ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Angaben, - dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. - ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Betrugsbekämpfung: Angaben, - dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. - ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Angaben, - dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. - ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Zahlungsunfähigkeit: Angaben, - dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Angaben, - dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. - ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Konkurs: Angaben, - dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Angaben, - dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. - ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Angaben, - dass nachweislich keine Ausschlussgründe gem. § 21 Arbeitnehmer-Entsendegesetz, § 98c Aufenthaltsgesetz, § 19 Mindestlohngesetz, § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz und § 22

Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz vorliegen (§ 124 (2) GWB). - ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Angaben, - dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Angaben, - dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Angaben, - dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. - ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Angaben, - dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Angaben, - dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. - ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Angaben - dass die Verpflichtung zur Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde und insofern nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Auf gesondertes Verlangen: Vorlage von - Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, soweit Ihr Unternehmen beitragspflichtig ist.

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Angaben, - dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Entrichtung von Steuern: Angaben - dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben ordnungsgemäß erfüllt wurde und insofern nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Auf gesondertes Verlangen: Vorlage von - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes, soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt.

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Angaben, - dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. - ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Informationsinitiative zur Sozialen Selbstverwaltung und zur Sozialwahl der ausschreibenden Sozialversicherungsträger

Beschreibung: Gegenstand dieser Vergabe ist die externe Unterstützung durch eine Agentur zur Umsetzung einer Informationsinitiative zum Thema Sozialwahl und Selbstverwaltung. Die Absender sind die im Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek) organisierten Ersatzkassen und die Deutsche Rentenversicherung Bund. Diese Unterstützung wird für einen Zeitraum von vier Jahren (01.01.2025 – 31.12.2028) benötigt. Das Kommunikationskonzept soll mehr auf Informationsvermittlung und weniger auf werbliche Aktivitäten setzen. Für die Informationsinitiative im Zeitraum 01.01.2025 bis 31.12.2028 steht ein maximal abrufbares Budget in Höhe von bis zu 700.000 EUR brutto pro Jahr bzw. zusammengefasst für die gesamte Laufzeit in Höhe von 2.800.000 EUR brutto zur Verfügung. Eine Pflicht der Auftraggeber zum Abruf von Leistungen im vorstehenden Rahmen besteht jedoch nicht. Darüber hinaus ist es den einzelnen Auftraggebern im Rahmen der Umsetzungsphase freigestellt, trägerspezifische Einzelmaßnahmen zu beauftragen und zu finanzieren. Die Einzelheiten zum erwarteten Leistungsumfang ergeben sich aus der Leistungsbeschreibung und dem Vertrag.

Interne Kennung: E58696455

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79342000 Marketing

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79413000 Marketing-Beratung, 79341100 Werbeberatung, 79340000 Werbe- und Marketingdienstleistungen

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

#### **5.1.5. Wert**

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 2 268 000,00 EUR

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre (gemäß Formblatt Eigenerklärung Leistungsfähigkeit/Fachkunde)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Eigenerklärung über den Umsatz des Unternehmens bezüglich Dienstleistungen im Bereich Entwicklung von Kommunikationskonzepten, PR und Öffentlichkeitsarbeit und Online-Marketing, bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre (gemäß Formblatt Eigenerklärung Leistungsfähigkeit/Fachkunde)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Aus der Erklärung muss sich ergeben, dass der Bieter in jedem der letzten drei Geschäftsjahre Umsätze mit den angegebenen, hier nachgefragten Leistungen erzielt hat.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Im Fall des Einsatzes von Unterauftragnehmern oder sonstigen Drittunternehmern (Eignungsleihern) hat der Bewerber nachzuweisen, dass ihm im Auftragsfall die erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen, indem er eine entsprechende Verpflichtungserklärung des Unterauftragnehmers oder Drittunternehmers vorlegt (gemäß Formblatt Verpflichtungserklärung Drittunternehmer)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Berufs- / Handelsregisterauszug als Nachweis darüber, dass der Bieter im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem er ansässig ist, eingetragen ist; dieser Nachweis darf zum Zeitpunkt Ende der Bewerbungsfrist nicht älter als drei Monate sein

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Angaben sind im Fall einer Bewerbergemeinschaft von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft einzureichen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eigenerklärung zu Ausschlussgründen (nach Formblatt Eigenerklärung Ausschlussgründe)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Angaben sind im Fall einer Bewerbergemeinschaft von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft einzureichen. Die Erklärung ist zusätzlich von jedem Unterauftragnehmer einzureichen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: ggf. Erklärung zur Bewerbergemeinschaft (gemäß Formblatt Bewerbergemeinschaft). Im Fall einer Bewerbergemeinschaft ist zusätzlich eine Darstellung der geplanten innerorganisatorischen Projektstruktur einzureichen, aus der hervorgeht, welches Mitglied der Bewerbergemeinschaft für die Projektsteuerung und das Finanzcontrolling aller Bewerbergemeinschaftsmitglieder zuständig ist (Leadfunktion).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: ggf. Erklärung zu Unterauftragnehmern (gemäß Formblätter Unterauftragnehmerverzeichnis)

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Erst auf Verlangen der Auftraggeber sind einzureichen:

Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes (bei nachgewiesener Nichtausstellung durch das Finanzamt ist auch eine Erklärung des Steuerberaters zulässig);

Nachweis der ordnungsgemäßen Zahlung der Sozialbeiträge; Bescheinigung der Berufsgenossenschaft über die ordnungsgemäße Zahlung der Beiträge (nicht älter als 12 Monate).

Beschreibung des Auswahlkriteriums: nicht älter als 12 Monate

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Eigenerklärungen über Referenzen über mit dem Auftrag vergleichbare Leistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Ausführliche Darstellung mindestens zweier Referenzprojekte zu mit dem Auftrag vergleichbaren Leistungen (Entwicklung strategischer Kommunikationskonzepte, die die in der Leistungsbeschreibung beschriebenen Aufgabenfelder abdecken),

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Angaben zur Gesamtzahl der Mitarbeiter, die den Auftraggebern für die zu vergebenden Dienstleistungen zur Verfügung stehen (gemäß Formblatt Eigenerklärung Leistungsfähigkeit/Fachkunde)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Aus der Erklärung muss sich ergeben, dass mindestens 5 Mitarbeiter mit einschlägiger Projekterfahrung des Bewerbers oder der Bewerbergemeinschaft sowie ein Projektleiter für die zu vergebenden Dienstleistungen zur Verfügung stehen. Die Vertretung bei Ausfällen muss jederzeit gewährleistet sein, um die Einhaltung der Fristen sicherzustellen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenerklärung Russland-Sanktionen gemäß Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022 /576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Angaben sind im Fall einer Bewerbergemeinschaft von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft einzureichen. Die Erklärung ist zusätzlich von jedem Unterauftragnehmer einzureichen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

**5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Beschreibung: Es ist das Preisblatt zu befüllen, der sich hieraus ergebende Angebotsgesamtpreis (exkl. USt.) fließt in das Gesamtbewertungsergebnis ein. Für die Wertung des Angebotspreises wird auf die Hinweise im Preisblatt verwiesen. Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt.

**Kriterium:**

Art: Qualität

Beschreibung: Die Bewertung des Zuschlagskriteriums „Qualität“ erfolgt unter Anwendung der den Vergabeunterlagen beigefügten Bewertungsmatrix; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt.

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E58696455>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E58696455>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 17/09/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderbarkeit richtet sich nach § 56 VgV.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

#### 5.1.15. Techniken

**Rahmenvereinbarung:**

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Deutsche Rentenversicherung Bund

Registrierungsnummer: 992-80003DRVB1-17

Postanschrift: Ruhrstraße 2

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10709

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek)  
E-Mail: [vergabestelle@vdek.com](mailto:vergabestelle@vdek.com)  
Telefon: 030269310  
**Rollen dieser Organisation:**  
Beschaffer

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Techniker Krankenkasse  
Registrierungsnummer: 992-80116-93  
Postanschrift: Bramfelder Str. 140  
Stadt: Hamburg  
Postleitzahl: 22305  
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek)  
E-Mail: [vergabestelle@vdek.com](mailto:vergabestelle@vdek.com)  
Telefon: 030269310  
**Rollen dieser Organisation:**  
Beschaffer

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: BARMER  
Registrierungsnummer: 993-80195-71  
Postanschrift: Axel-Springer-Straße 44  
Stadt: Berlin  
Postleitzahl: 10969  
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek)  
E-Mail: [vergabestelle@vdek.com](mailto:vergabestelle@vdek.com)  
Telefon: 030269310  
**Rollen dieser Organisation:**  
Beschaffer

**8.1. ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: DAK-Gesundheit  
Registrierungsnummer: DE811462382  
Postanschrift: Nagelsweg 27-31  
Stadt: Hamburg  
Postleitzahl: 20097  
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek)  
E-Mail: [vergabestelle@vdek.com](mailto:vergabestelle@vdek.com)  
Telefon: 030269310  
**Rollen dieser Organisation:**  
Beschaffer

**8.1. ORG-0005**

Offizielle Bezeichnung: Kaufmännische Krankenkasse - KKH  
Registrierungsnummer: KKH Kaufmännische Krankenkasse  
Postanschrift: Karl-Wiechert-Allee 61  
Stadt: Hannover  
Postleitzahl: 30625  
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek)  
E-Mail: [vergabestelle@vdek.com](mailto:vergabestelle@vdek.com)  
Telefon: 030269310

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

**8.1. ORG-0006**

Offizielle Bezeichnung: hkk - Handelskrankenkasse  
Registrierungsnummer: 591103701  
Postanschrift: Martinistr. 26  
Stadt: Bremen  
Postleitzahl: 28195  
Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek)  
E-Mail: [vergabestelle@vdek.com](mailto:vergabestelle@vdek.com)  
Telefon: 030269310

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

**8.1. ORG-0007**

Offizielle Bezeichnung: HEK - Hanseatische Krankenkasse  
Registrierungsnummer: DE811581812  
Postanschrift: Wandsbeker Zollstr. 82-90  
Stadt: 22041  
Postleitzahl: Hamburg  
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek)  
E-Mail: [vergabestelle@vdek.com](mailto:vergabestelle@vdek.com)  
Telefon: 030269310

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

**8.1. ORG-0008**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt  
Registrierungsnummer: Villemombler Straße 76  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53123  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)  
Telefon: 022894990

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

#### 8.1. **ORG-0009**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

### Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e31bc9d0-fbe1-4c5e-a522-24b35aa857f3 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/08/2024 14:07:21 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 496725-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 160/2024

Datum der Veröffentlichung: 19/08/2024